

veröffentlicht in:
HZ, vom 05.02.2019

HZ
5.2.19

5000 Kilometer für einen guten Zweck

HERSBRUCK – „Anlauf nehmen und aufstehen“, forderte Carmen Luber (rechts im Bild) die 20 Radsportler auf. Während es außen ununterbrochen schneite, beteiligten sich rund 150 Langstreckenfreunde am fast zwölfstündigen Hersbrucker Indoor Cycling Marathon im Fitnessstudio Luber. Organisiert wurde das Event vom Tri-Team Frankenalb um Michael Kraus. Mindestzeit auf den stationären Drahteseln waren 30 Minuten am Stück. Angesichts des Andrangs holte Georg Luber aus seinem Studio in Heldmannsberg weitere Indoor-Bikes. Die Instruktoren Carmen Luber, Michael Kraus und andere sorgten neben der je nach Tempo fetzigen oder ruhigen Musik für Spaß, Stimmung und viel Abwechslung mit ständig wechselnden Anweisungen wie „Bergauf“ – „Rollen lassen“ – „Beinarbeit“ – „... und wir nehmen die Spannung zurück“. Insgesamt schafften die 150 Radler etwa 5000 Kilometer, wobei der Laufer Matti Köster in zehn Stun-



den allein 300 beisteuerte. Das Tri-Team Frankenalb, mit 20 Startern vertreten, stellte die Veranstaltung unter einen guten Zweck und sammelte Spenden. So kamen rund 1000 Euro für die Tafel Nürnberger Land

und SOS Kinderdorf zusammen. Wer mitmachte, dem winkte als „Bonbon“ einer der vielen Preise, die die heimische Geschäftswelt (Fitnessstudio Luber, Carl Gross, Pizzeria Francesco, Fackelmann, Dauphin,

Professional Coach, Hewa, Fackelmann Therme, Zweirad Teuchert, Xconcept, Fahrschule Hegel, dazu noch die Stadt Hersbruck) gesponsert hatten. Das Bild zeigt die Vormittagsgruppe. Foto: J. Ruppert